



**Kerpener Netzwerk
55plus**



Pressemitteilung



Gemeinsam malen im Quartier

Erfolgreich erstes Verfügungsfondsprojekt beendet

Im Europaviertel Kerpen Nord konnte im September ein erstes Projekt, das mit Mitteln des sogenannten Verfügungsfonds kofinanziert wurde, erfolgreich durchgeführt werden. Das Internationale Zentrum der Arbeiterwohlfahrt Rhein-Erft & Euskirchen e.V. und das Kerpener Netzwerk 55plus hatten zum „Malen im Quartier“ eingeladen und stießen damit auf große Resonanz.

Unter Anleitung der Kunsttherapeutin Heidi Dietze-Neuber konnte jeder zum Thema „Unser Stadtteil im Wandel“ zum Beispiel Collagen erstellen oder auch frei malen. Hier ging es nicht um hohe gestalterische Fähigkeiten des Einzelnen, sondern um das interkulturelle Miteinander, das Kennenlernen und die Freude am kreativen, gemeinsamen Erleben.

Das Projekt war das Erste dieser Art und übertraf bei Weitem die Erwartungen der Organisatoren. 18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Europaviertel kamen an zwei Aktionstagen zusammen. Die erstellten Bilder sind nun im Internationalen Zentrum ausgestellt. Nach der Aufhebung der Kontaktbeschränkungen – voraussichtlich im I Quartal 2021- soll das Projekt regelmäßig donnerstags von 16:30 – 18:30 Uhr unter Anleitung von Frau Dietze-Neuber im Internationalen Zentrum fortgeführt werden.



Kerpener Netzwerk
55plus



Gefördert und unterstützt wurde das Nachbarschaftsprojekt als Teil des ISEKs Maas-trichter Straße. Hierfür hatte der eigens für den Verfügungsfonds eingerichtete Beirat Anfang des Jahres 2020 rund 2.160 Euro bewilligt. Weitere rund 55.000 Euro stehen weiterhin für Nachbarschaftsprojekte im Europaviertel Kerpen-Nord zur Verfügung, die durch das Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ und damit mit Mitteln des Bundes, der Landesregierung NRW und der Kolpingstadt Kerpen finanziert werden.

*Für Informationen zum Projekt „Gemeinsam malen im Quartier“ sowie zur Anmeldung und Teilnahme wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiter*innen des Internationales Zent-rums, Nordring 52b, 50171 Kerpen, Tel.: 02237-2779.*

Für Informationen zum Verfügungsfonds wenden Sie sich bitte an die Quartiersmana-gerin Isabel Maniura, Nordring 52, 50171 Kerpen, Tel.: 0173 2383438.

Dieses Projekt wird gefördert durch:



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen

